

## Pressemitteilung

### Gelder aus der Region für die Region

#### Hohe Stabilität ermöglicht Sparkasse Förderungen und Investitionen

Dresden, 03. Januar 2025

Die Ostsächsische Sparkasse Dresden hat 2024 mit einem Marktanteil von rund 60 Prozent die Position als Nummer 1 in ihrem Geschäftsgebiet festigen können. Während sich Wettbewerber aus der Fläche zurückziehen, hält Sachsens größtes Kreditinstitut alle Zugangswege für seine Kunden offen.

„Wir haben nicht nur die meistgenutzte deutsche Banking-App, unsere Internetfiliale sowie unsere beliebte Direktfiliale, sondern auch mit Abstand die meisten Geldautomaten und Filialen in unserem Geschäftsgebiet“, so Vorstandsvorsitzender Joachim Hoof. 77 Filialen, mehr als 100 Haltepunkte der Sparkassenmobile und gut 260 Geldautomaten seien ein Alleinstellungsmerkmal und gleichzeitig ein Bekenntnis für die Region.

#### Größter nicht-staatlicher Förderer der Region

„Wir halten aber nicht nur die technische und räumliche Infrastruktur aufrecht. Wir investieren zudem in die ‚gesellschaftliche‘ Infrastruktur. Auch 2024 waren wir in Dresden, im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und in unserem Geschäftsgebiet im Landkreis Bautzen der größte nicht-staatliche Förderer von Sport, Kunst, Kultur und Sozialem“, stellt Hoof fest.

So förderte die Ostsächsische Sparkasse Dresden rund 1000 Projekte mit einem Volumen von 4,5 Millionen Euro. Für 2025 sind sogar fünf Millionen Euro eingeplant. „Wir bekommen inzwischen deutlich mehr Anträge von Vereinen. Das hängt sicher auch damit zusammen, dass Fördertöpfe von Bund, Land und Kommunen kleiner werden.“

Dieser gestiegenen Verantwortung trägt die Ostsächsische Sparkasse Dresden zudem mit einer Stärkung ihrer Stiftungen Rechnung. Das gesamte Stiftungskapital für „Kunst & Kultur“, „Jugend & Sport“ sowie „Umwelt & Soziales“ beläuft sich inzwischen auf 13,5 Millionen Euro.

„Durch dieses hohe Stiftungskapital stellen wir sicher, dass auch künftig Mittel für Förderungen zur Verfügung stehen – unabhängig von der wirtschaftlichen Lage unseres Hauses“, erläutert Joachim Hoof die Maßnahme.

## **Hort der Sicherheit: Geldvermögen bei Sparkasse um 700 Millionen Euro gewachsen**

Die Investition dieser Gelder sei möglich, weil die Menschen aus Dresden und den Landkreisen Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sowie Bautzen der Ostsächsische Sparkasse Dresden als ihrer Hausbank vertrauen und diese als Hort der Sicherheit betrachten. So haben die Kunden ihr Geldvermögen bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden im vergangenen Jahr nämlich um rund 700 Millionen Euro vergrößert (Stand 11/24).

## **Kunden vergrößern Geldvermögen – Wertpapiere boomen weiterhin**

Mit 325 Millionen Euro ist ein beträchtlicher Teil davon auf den Zuwachs bei Wertpapieranlagen zurückzuführen. Damit setzt sich ein Trend des vergangenen Jahres fort. Waren die Kunden der Sparkasse hier vor zehn Jahren noch deutlich zurückhaltender, hat sich das Blatt gewendet.

In den rund 91.600 geführten Kundendepots wuchs das Volumen innerhalb eines Jahres um über 600 Millionen Euro auf über 4 Milliarden Euro (Stand 11/24). Allein 2024 erhöhte sich der Depotbestand bei der Sparkasse um etwa 5000.

Sparkassenkunden haben den Wert von Wertpapieren für einen langfristigen Vermögensaufbau erkannt. Ob große oder kleine Beträge, das Geheimnis liegt in der Regelmäßigkeit der Anlage“, erklärt Hoof.

## **Großsparkasse mit überregionaler Bedeutung**

Die Ostsächsische Sparkasse Dresden zählte auch 2024 wieder zu den zehn größten Sparkassen Deutschlands. Damit kommt ihr innerhalb der Finanzbranche eine erhöhte Aufmerksamkeit – gerade im Osten der Republik – zu. Diese nutzt sie, um Innovationen voranzutreiben. Joachim Hoof führt aus: „Unserem Haus kommt alleine schon qua Größe eine gewisse Vorreiterrolle zu. Diese hatten wir im mobilen Bankgeschäft, wo wir mit der Sparkassen-App inzwischen die beste Lösung im deutschen Bankenmarkt haben. Und das ist so bei der Leistungssteigerung unserer Sparkassen-Card, die gerade viele Zuwächse an Funktionen und Sicherheit erfährt.“

Dass Kundinnen und Kunden bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden ein Konto innerhalb von Minuten eröffnen können, ist ein weiteres Beispiel für ihre Innovationskraft. Alles, was es dazu braucht, ist der Personalausweis mit Online-

Seite 3

Pressemitteilung Januar 2025

Ausweisfunktion, die PIN dazu und ein Smartphone. Nach wenigen Schritten ist das neue Konto komplett digital eingerichtet und kann direkt genutzt werden – und das ganz ohne Videoidentifikation oder langwierige Wartezeit.

Rückfragen:

Henrik Oliver von Oehsen

Unternehmenssprecher

Tel. 0351 – 455 16600

[oliver.oehsen@sparkasse-dresden.de](mailto:oliver.oehsen@sparkasse-dresden.de)